PRESSEMITTEILUNG

***Die Weinlese 2017 bei Donnafugata***

**Contessa Entellina, Pantelleria, Vittoria und Ätna:**

**Allgemein unter dem Durchschnitt liegende Niederschläge, frühere Reifung und Weinlese. Quantitativer Rückgang und Qualität mit absoluten Spitzenergebnissen. In die Kellerei sind sehr gesunde und gut treife Trauben gekommen, die Weine mit Intensität, aromatischer Finesse, Weiche und Eleganz hervorgebracht haben.**

**CONTESSA ENTELLINA** – Im Jahrgang 2017 wurden **555 mm Niederschlag** registriert; diese Menge liegt leicht unter dem Durchschnitt\*(661 mm) dieses Gebiets. Die Niederschläge habe sich vor allem auf den Herbst und Winter konzentriert; deshalb wurden in den Monaten Juni und Juli Zusatzbewässerungen vorgenommen; die Rebstöcke haben so den vegetativ-produktiven Zyklus regulär abschließen können.

Die **Temperaturen**, insbesondere im Juli und August, lagen über den saisonalen Durchschnittswerten, was zu einer um 1-2 Wochen früheren Reifung aller angebauten Sorten geführt hat. Trotz der sehr hohen Temperaturen in diesem Sommer haben die guten **Temperaturschwankungen** zwischen Tag und Nacht gesunde Trauben mit einer optimalen Aroma- und Phenolreifung hervorgebracht.

Die **Weinlese** hat an den ersten Augusttagen – auf den Weinbergen in hoher Hügellage – mit der Lese der Trauben Chardonnay und Pinot Nero begonnen, die zur Produktion der Schaumweine nach klassischer Methode bestimmt sind. Dann wurde auf die Lese der Chardonnay, Sauvignon Blanc und Viognier in anderen Gebieten übergegangen; am 10. August wurde die nächtliche Weinlese der Chardonnay *La Fuga* abgeschlossen. Die Merlot wurde zwischen dem 16/8 und dem 18/8, die Grillo zwischen dem 16/8 und dem 26/8, die Syrah zwischen dem 17/8 und dem 22/8, die Grecanico zwischen dem 20/8 und dem 30/8 und die Nero d’Avola zwischen dem 23/8 und dem 2/9 gelesen. Die Trauben Tannat, Alicante Bouschet und Petit Verdot wurden zwischen dem 29/8 und dem 4/9 gelesen. Die Weinlese wurde zwischen dem 6/9 und 7/9 mit der Lese der Cabernet Sauvignon und des letzten Teils der Catarratto abgeschlossen.

Auf Contessa Entellina wurde ein **quantitativer Rückgang von circa 15%** im Vergleich zum Unternehmensdurchschnitt registriert. Die **Qualität des Jahrgangs** **ist sehr positiv**: Dank einer akkuraten Anwendung der landwirtschaftlichen Praktiken und sorgfältiger Weinbereitungen hat die Weinlese Weißweine mit ausgezeichneter Finesse und aromatischer Intensität hervorgebracht; die ideale Phenolreifung hat zu Rotweinen geführt, die eine exzellente Eleganz zum Ausdruck bringen.

*(\*Niederschlagsdurchschnitt ab der Weinlese 2003 berechnet und von dem SIAS, agrometeorologischer Informationsservice Siziliens, erfasst)*

**PANTELLERIA** – Auf der Insel der Sonne und des Winds wurden **379 mm Niederschlag** registriert, was unter dem Durchschnitt liegt\* (434 mm). Das hat an einigen Weinbergen zum Auslichten geführt, um die Produktionsmenge mit dem Wasservorkommen im Boden im Gleichgewicht zu halten und um somit eine optimale Reifung der Trauben zu begünstigen.

Die Weinlese der **Zibibbo** dauert bei Donnafugata traditionell in den 14 Gebieten, in denen das Unternehmen seine eigenen Weinberge hat, die sich durch Höhenlage, Ausrichtung, Nähe oder Entfernung vom Meer unterschieden, circa 4 Wochen; dieses Jahr hingegen war aufgrund der früheren Reifung der Trauben die Lese von kürzerer Dauer. Sie hat am 17. August begonnen und wurde am 4. September abgeschlossen.

In den Gebieten, in denen die Trauben früher reif waren, in Martingana und Punta Kharace, hat die Lese der zur Trocknung bestimmten Trauben begonnen und ging dann mit der Lese der Karuscia, Khamma, Bukkuram, Tracino, Bugeber, Favarotta, Gibbiuna, Serraglia, Monastero, Mueggen, Barone, Ghirlanda weiter.

Auf Pantelleria wurde ein **quantitativer Rückgang von circa 20%** im Vergleich zum Unternehmensdurchschnitt der letzten Jahrgänge verzeichnet, mit einem leichten Anstieg im Vergleich zu dem Jahrgang 2016, der der durch eine sehr geringe Produktionsmenge gekennzeichnet war. **Absolut zufriedenstellend ist die Qualität** mit allen Interpretationen der Zibibbo: Die Version *dry* des Lighea, der Moscatowein Kabir und der Passitowein Ben Ryé.

*(\*Niederschlagsdurchschnitt ab der Weinlese 2013 berechnet und von dem SIAS, agrometeorologischer Informationsservice Siziliens, erfasst)*

**VITTORIA/ACATE** –Der Jahrgang 2017 hat **496 mm Niederschlag** registriert, was dem Durchschnitt\* des Gebiets (495 mm) entspricht; über dem Durchschnitt lagen hingegen die **Temperaturen**, insbesondere in den Monaten Juli und August. Dank der Zusatzbewässerung und einer akkuraten Handhabung der Produktionsmenge wurden gesunde und perfekt reife Trauben produziert.

Der Klimaverlauf des Jahrgangs hat dazu geführt, das die Trauben **circa 10 Tage früher reif waren**; die Weinlese der **Nero d’Avola** hat am 30/8 begonnen und wurde am 5/9 abgeschlossen, während die Lese der **Frappato** am 5/9 begonnen und am 7/9 abgeschlossen wurde. Insgesamt gab es einen **produktiven Rückgang von circa 10%**.

Die Weine dieses Jahrgangs werden von einem duftenden und umfangreichen Aroma geprägt; zu der fruchtigen und blumigen Note, die angenehm in der Frappato dominiert, kommen bei der Cerasuolo, zahlreiche würzige Noten hinzu, die im Geschmack durch eine raffinierte Weiche und Persistenz komplett werden.

*(\*Niederschlagsmenge ab der Weinlese 2007 berechnet und von dem SIAS, agrometeorologischer Informationsservice Siziliens, erfasst)*

**ÄTNA** – Im Jahrgang 2017 fielen insgesamt **678 mm Niederschlag**, weniger als im Durchschnitt\* (788 mm), die auf der Nordseite des Ätnas registriert wurden, wo Donnafugata seine Weinberge in 5 Gebieten zwischen Randazzo und Passopiasciaro hat. Es ist aber darauf hinzuweisen, dass fast im ganzen Monat Januar die Weinberge mit Schnee bedeckt waren, der langsam eine beachtliche Wassermenge dem Boden zugeführt hat.

Die Böden wurden häufig bearbeitet, um das Volumen zu vergrößern, die Luftmenge im Boden selbst zu erhöhen und somit die Wurzelarbeit der Pflanzen zu begünstigen.

Der Grünschnitt – der zwischen Juni und Juli vorgenommen wurde – hat darauf abgezielt, das **vegetativ-produktive Gleichgewicht** zu erhalten. Der vegetative Zyklus wurde regulär abgeschlossen und hat sehr gesunde Trauben hervorgebracht.

Die hohen Temperaturen im Sommer haben dazu geführt, dass die Trauben um **circa 10 Tage früher** als normalerweise in diesem Gebiet **reif waren**: Die Weinlese der Carricante hat am 22/9 begonnen und wurde am 25/9 abgeschlossen; die Nerello Mascalese wurde hingegen zwischen dem 29/9 und dem 12/10 gelesen; in dem Gebiet Montelaguardia wurde die Nerello Mascalese zwischen dem 30/9 und 8/10 gelesen, und in dem Gebiet Marchesa zwischen dem 7/10 und dem 8/10 Insgesamt hat die Lese **einen quantitativen Rückgang von 10%** im Vergleich zum Durchschnitt verzeichnet.

Der Jahrgang 2017 besticht durch eine **Qualität, die Spitzenergebnisse** erreicht: Die Weine werden von einer extremen Reinheit, Frische und aromatischer Intensität gekennzeichnet; die perfekte Phenolreifung hat ein Tannin mit großartiger Weiche und Eleganz hervorgebracht.

*(\*Niederschlagsmenge ab der Weinlese 2007 berechnet und von dem SIAS, agrometeorologischer Informationsservice Siziliens, erfasst)*

*Marsala, 30. November 2017*

PRESSEBÜRO Nando Calaciura [calaciura@granviasc.it](mailto:calaciura@granviasc.it) Mobil 338 3229837

PUBLIC RELATIONS Baldo M. Palermo [baldo.palermo@donnafugata.it](mailto:baldo.palermo@donnafugata.it) Tel. 0923 724226